

NDR Fernsehen

Adressenliste und Informationen zur Sendung:

Nordtour

Sendetermin: Sonnabend, 03.06.2023, 18.00 bis 18.45 Uhr

(Wiederholung: 28.05.2023, 6.00 Uhr)

Moderation: Thilo Tautz

Redaktion Nordtour

Postfach 45 60

30044 Hannover

E-Mail: nordtour@ndr.de

Reporter unterwegs: Besonders Übernachten - Glamping in Bolsehle

Im kleinen Örtchen Bolsehle am Steinhuder Meer gibt es einen ganz besonderen Schlafplatz: Ein Glampingzelt zwischen Lamas und Schafen. Im Zelt fühlt man sich wie in einem Hotelzimmer: Ein richtiges Bett, eine Heizung, süße Lämpchen, eine Wärmflasche. Aber wer aus der Camping-Tür schaut, blickt auf die Wiese. Schafe bölen, Frösche quaken und Vögel zwitschern hier um die Wette. Abends lodert das Lagerfeuer, im Topf knistert Popcorn und die Bratwurst auf dem Grill müsste gleich durch sein: Es ist ein märchenhaft schöner Ort!

Hof Frida

Margret Kruse Schmalstieg

Am Berge 2

31632 Husum OT Bolsehle

Mobil: 0151 59837490

E-Mail: hof.frida@gmail.com

geöffnet von April bis September!

Robben-Monitoring auf der Greifswalder Oie

Die Robben sind zurück in der Ostsee und im Greifswalder Bodden. Zuerst nur sehr vereinzelt, nun aber auch schon in größerer Zahl. Gute Karten für diejenigen also, die welche sehen oder fotografieren wollen. Ein besonders guter Platz zum Beobachten ist die kleine Insel Greifswalder Oie. Dorthin fahren Fahrgastschiffe und in den geschützten Buchten sonnen sich oft die Meeressäuger.

Für die Überfahrten zur Greifswalder Oie

Apollo Fahrgastreederei

Hafenpromenade 8

17449 Peenemünde

Tel.: 038371 28429

Biologische Station Greifswalder Oie

Inselhof

17440 Greifswalder Oie

Tel.: 038371 21678

Kostenlose naturkundliche Führungen über die Insel während der Landgänge der Fahrgastschiffe

Viehauftrieb auf die Naturschutzhalbinsel Reesholm

Im Frühjahr, wenn das Land von den winterlichen Überschwemmungen langsam trockener wird, ist es so weit. Dann bringt Biolandwirt Gerd Kämmer, von BundeWischen, seine Galloways wieder auf die Naturschutzhalbinsel Reesholm an die Schlei, wo sie bis zum

Herbst bleiben. Galloways leben das ganze Jahr über unter freiem Himmel, daher ist der Transport für die Tiere immer aufregend und die Freude beim Freilassen umso größer. Auf Reesholm sorgen die zotteligen Tiere dafür, dass schnellwüchsige Arten nicht überhandnehmen und seltene Pflanzenarten erhalten bleiben.

Gerade im Frühjahr ist Reesholm zudem ein wertvoller Rastplatz für die Zugvögel, die sich in großen Schwärmen hier niederlassen und auch Vogelfreunde anlocken. Da das Naturschutzgebiet aber nicht betreten werden darf, gibt es jetzt einen neuen Beobachtungsturm von dem man die Vögel bestens entdecken kann.

Die Zufahrt zur Beobachtungsplattform:

Vom Parkplatz Winningmay

24882 Schaalby

geht ein Feldweg bis zur Aussichtsplattform.

Dahinter ist das Naturschutzgebiet für Besucher gesperrt. Hunde sind bereits auf dem Weg anzuleinen!

Termine:

Wer helfen will, das Naturschutzgebiet zu erhalten, kann sich für die „Mitmachtage“ bei Norbert Neubauer melden.

Am Samstag 24.06.2023 gibt es z.B. wieder viel Arbeit.

NABU-Schutzgebietsreferent

Norbert Neubauer

Tel.: 04621-533 98

E-Mail: info@nabu-schleswig.de

30 Meter in die Tiefe - Houserunning in Hamburg

Ein kribbeliger Moment: Zuerst muss der Fuß über die Dachkante 45 Grad steil nach unten gesetzt werden, dafür braucht es Mut. Aber zuerst den schönen Blick über die Alster genießen, so gut es eben bei der Aufregung geht. Max zurrt die Gurte fest, vergewissert sich noch einmal ob die Waghalsigen, es sich wirklich zutrauen und dann geht es los. Kopfüber, 30 Meter die Hauswand hinunter. Überwindung hat das schon gekostet, aber es lohnt sich. Unten angekommen, wollen die meisten gleich noch einmal.

Veranstaltungsort:

Hotel Motel One, Hamburg-Alster

Steindamm 102

20099 Hamburg

Veranstalter-E-Mail: info@bungee.de

After-Work im Botanischen Garten Rostock

Mal eine halbe Stunde abschalten und tief in die Welt der Pflanzen eintauchen - das ist das Konzept für Swane Jungs After Work Touren. Jeden Mittwoch startet die Umweltpädagogin mit Gästen auf Entdeckertour. Mal zu den Wasserpflanzen, mal zu den verschiedenen Laubbäumen, wie dem seltenen Schneeglöckchenbaum, mal zu Flechten und Moosen. Ihr Lieblingsplatz: Die Wiese gleich neben dem japanischen Garten. Hier summt es so schön. Swane ist eigentlich Insektenforscherin, schreibt gerade ihre Doktorarbeit. Immer im Gepäck Lupe und UV-Licht-Leuchte. Der Einsatz sorgt für so manchen Aha-Effekt. Mittlerweile hat Swane einen richtigen Fan-Club beim After Work Spaziergang jeden Mittwoch im Botanischen Garten.

Botanischer Garten der Universität Rostock

Hamburger Straße/Holbeinplatz

18057 Rostock

Tel.: 0381 498-6250

Nächste Veranstaltung:

07.06.2023 Das unterirdische Netz, Pflanzen und Pilze in Symbiose

14.06.2023 Pflanzenanatomie, Die Wurzel

21.06.2023 Grünes im Wasser - Wasserpflanzen

"Hoffnung am Ende der Welt" zeigt Auswanderergeschichten aus Patagonien

Lars Frühsorge, der umtriebige Leiter der Lübecker Völkerkundesammlung, will mit der Ausstellung "Hoffnung am Ende der Welt. Von Feuerland zur Osterinsel" dieses geografische Ende der Welt entdecken lassen. Fotos, Exponate, Kunstwerke zeigen Wissenswertes rund um die Osterinsel und Feuerland, nicht gerade das übliche Reiseziel heute. Die kulturellen, klimatischen und politischen Veränderungen in den Kulturen dort lassen sich an dieser Ausstellung ablesen, meint Frühsorge, der dafür die Uni Kiel und die indigenen Gemeinschaften der Yagan und Selt'mam für eine Kooperation gewonnen hat. Gezeigt werden die Exponate im Museum für Natur und Umwelt, das gleich um die Ecke von der Völkerkundesammlung liegt.

Hansestadt Lübeck

die LÜBECKER MUSEEN

Völkerkundesammlung

Großer Bauhof 14

23552 Lübeck

Tel.: 0451 122 -4340/-4342

E-Mail: vks@luebeck.de

Der Tomatenretter Arne Eggers aus Hamburg

Er baut die meisten Tomaten in Hamburg an: Arne Eggers, Gärtnermeister, erntet für sein 1886 gegründetes Familienunternehmen in Ochsenwerder 175 Tonnen pro Saison. Doch seit dem Ukraine-Krieg und dem Anstieg der Energiekosten ist ihm das Gemüse über den Kopf gewachsen. Trotz guter Verbindungen zum regionalen Handel, bekam er seine Tomaten nicht mehr alle los. Bis er erfinderisch wurde und einen Partner fand, mit dem er die Tomaten zu Saucen, Aufstrichen und Suppen „veredelte“ und so eine gute Lösung gefunden hat, seine Tomaten zu retten. Wir begleiten Arne Eggers und seine Familie im Betrieb bei der Ernte, beim Kommissionieren und im Unternehmen seines Partners beim Produzieren der Tomaten-Produkte.

Eggers Gemüsehof

Arne Eggers

Ochsenwerder Elbdeich 133

21037 Hamburg

Tel.: 040 75 29 26 09

E-Mail: info@frisches-aus-hamburg.de

frische Werkstatt

Frank Huth
 Röntgenstr. 18
 21493 Schwarzenbek
 Tel.. 49 4151 8 99 06 13
 E-Mail: info@frische-werkstatt.de

"Draufgeschissen 2.0": Kloausstellung im Schloss Salder

Jeder von uns geht dort hin. Täglich. Mehrmals sogar. Auf die Toilette. Im Schloss Salder in Salzgitter gibt es eine Sonder-Ausstellung über das stille Örtchen und dessen Geschichte. „Draufgeschissen 2.0“ heißt sie. Das hat das Museumsteam natürlich nicht wörtlich genommen. Die Klo-Ausstellung, wie sie hier sagen, gibt einen Einblick über die Kulturgeschichte der Toilette. Mit dem Städtebau haben die Menschen schon vor 4.000 Jahren das Problem mit der Notdurft erkannt.

Städtisches Museum Schloss Salder

Museumstr. 34
 38229 Salzgitter
 Tel.: 05341 8394618

Die Ausstellung läuft noch bis zum 16.07.2023.

Spaziergang im Lübecker Obst-Biotop

Natur erleben und verstehen, damit wir „Ziemlich beste Nachbarn“ werden. Das ist ein wesentliches Motto, unter dem die Führungen- und Veranstaltungen im kleinen Obst-Biotop an der Lübecker Trave stehen. Eine Schafherde grast unter Obstbäumen, 200 Pflanzen haben sich - neben angelegten Beeten - vollkommen natürlich entwickelt. Gutachter registrierten hier auf Wiesen und unter Bäumen sogar 71 Wildbienen- und 13 Fledermausarten. Seit zehn Jahren schon wird dieses Fleckchen Natur mitten in Lübeck ausschließlich von Freiwilligen betreut, um Besuchern diese Natur in der Stadt an vielen Beispielen erklären zu können. Landwirt Heinz Egleder ist einer von ihnen. Wenn die Natur im Frühjahr erwacht, kommt er fast täglich hierher. Bei organisierten Spaziergängen erklärt er Besuchern wie Obstschnitt richtig gemacht wird, was beim Anlegen von Beeten beachtet werden muss und zeigt, wie man Gras mit der Sense schneidet. Wer besonders neugierig ist, kann das auch in kleinen Kursen lernen, die von einigen Betreuern des Biotops angeboten werden. Selbst Spinnen und Wollverarbeitung stehen auf dem Programm. Besonders wichtig ist Heinz Egleder jedoch, dass Menschen innehalten und alles Beobachten, was sich in diesem Biotop zwischen Pflanzen und Tieren entwickelt, denn die Ruhe des Beobachtens - so sagt er - hilft uns selbst am besten ein inneres Gleichgewicht zu finden. Sein Wunsch ist, dass Besucher selbst in den kleinsten natürlichen Flecken die Vielfalt und den Wert der Natur erkennen und für sich selbst etwas daraus gewinnen. Wir begleiten Heinz Egleder bei einem Spaziergang mit Gästen durch das Obst-Biotop. Wir lernen diesen kleinen Fleck Lübecks kennen und erfahren, was der für ihn bedeutet und wie seine Gäste diese Natur erleben.

Heinz Egleder - Stammwart Royal Rangers

Vorstand Hanse-Obst e.V.

Mobil: 0176 278 40 625
 E-Mail: e.h.egleder@t-online.de

Start der NordArt

Rund 200 Künstlerinnen und Künstler, 1.000 Werke auf insgesamt 120.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche drinnen und draußen - das kann nur eines bedeuten: Die NordArt steht bevor. Vom 3. Juni an bis in den Oktober ist die Carlshütte Büdelsdorf wieder ein Zentrum der internationalen Kunstszene. Seit bald 25 Jahren gibt es diese Kunstschau der Superlative - und sie wird immer größer. Das macht die Arbeit beim Aufbau nicht leichter.

NordArt 2023: 3. Juni – 8. Oktober 2023

Vorwerksallee

24782 Büdelsdorf

Telefon: 04331 - 354 695

E-Mail: info@kunstwerk-carlshuette.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Stand: 30.05.2023

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: www.ardmediathek.de

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: www.ndr.de/nordtour oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team